

# ARNSBERG AKTUELL



Vormals ARNSBERGER POST. Vereins-, Veranstaltungs- und Terminkalender mit aml. Bekanntmachungen, Geschäftsanzeigen und allem, was in Arnsberg und den Erscheinungsorten Rumbek, Uentrop, Breitenbruch, Niederelmer und Wennighoh geschieht. Erscheint einmal monatlich. Herausgeber in Verbindung mit dem Arnsberger Verkehrsverein, Alter Markt, Ruf 38 55: Carl Schmidt, Ruhrstraße 54, Ruf 38 57, Druck: Hans Busch, Arnsberg

## Platz im Gesicht

**Plauderei in Fastnachtstagen von Klemens Pröpfer**

Neulich sagte jemand zu mir: „... weißt du? Manche Leute haben ja heute gar nicht mehr soviel Platz im Gesicht, um mal richtig lachen zu können! ...“

Nach heutiger Rede-Mode muß man dazu sagen: „Genau!“ — Im Umgang mit Menschen wird viel zuviel geredet und zuwenig gelacht. Man kommt sich so wichtig, so erhaben, so hoch vor. Dabei ist ein heiterer Mensch überall willkommen, und das Lachen ist ein probates Mittel zur Kontaktgewinnung. „Außerdem“, so jagt der Mediziner, „fördert Lachen die Gesundheit. Wer lachen kann, meistert den Daseinskampf besser. Zorn und Lachen haben immer einen Einfluß auf die Drüsen mit innerer Sekretion. Beim Lachen sind 26 Muskeln des Zwerchfells, des Brustkorbes und des Bauches vollständig durchgearbeitet, der Luftaustausch in den Lungen ist versiebnacht, und der Kreislauf wird lebhafter. Magen und Darm werden zu ihrem Besten ordentlich betätigt, der ganze Organismus wird durch das Lachen wie durch ein heilkräftiges Bad erschüttert.“ Erschütter? —

### Kaugummi

Man sollte sich nicht immer so erschüttern lassen, von dem riesenhaft gewachsenen wichtigen, wuchtigen Kaugummi der Kommunalen Neugliederung. Erst und nur beim „Nett-zu-einander-sein!“ kommt Zeit, kommt Rat. Gewiß: Guter Draht ist teuer — Aber möge der Horizont aller Kaugummi-Perspektiven bald beruhigende „Verschwindungspunkte“ haben. — Zunächst wird in Arnsberg erst einmal die Rede-umwobene Landgerichtstreppe neu und gut ver-Schinkel-t. Nachher kann man dann auch da wieder „darüber hinweggehen“. — Im übrigen ist Fastnachtszeit! Da sollte man die Gelegenheit nutzen, um im Gesicht Platz zu machen für ein fröhliches Lachen.

### Spaß an der Freud

Unsere neue Arnsberger Tollität heißt „Prinz Gerd, der Kellergeist“ (Gerd Schmidt) stammt aus dem Sauerland und ist Chef des (jetzigen) Husemannkellers. — Vor genau 22 Jahren sang man im damals neu ausgebauten Husemann-Keller zum Böse-Buben-Ball

Zieh die neue Bluse an, komm zum Keller Husemann ...

Das war die Zeit, als wir alle noch ziemlich lange Gesichter hatten und auch machten, — die Zeit, „da es so langsam wieder etwas gab.“ Allerdings, bis wir dann alle genug hatten, währte es noch ein Weilchen ...

Inzwischen sind viele Gesichter wieder schön rund, aber zu behäbig belegt. — Jetzt kriegen wir sogar 'ne Rolltreppe, die uns den Lindenberg 'raufbringt. Und eine neue Klosterbrücke mit Heizung „für de Füße“. Prinz Gerd, der Kellergeist hat gut lachen. „Fröhlich reitet das Narrenschiff mit ihm in alle Richtungen Wolken“, indessen ihn die Werдите-Combo mit ihrem neuen Husemann-Bluse-an-Lied sehr schwingvoll „betönt“, und die gesamte lustige Vaterländische Liedertafel am Lieder der Fröhlichkeit serviert.

Der Prinz hat viel zu tun. Zum Beispiel am Tag von Mutter und Kind, das ist Altweiberfastnacht/Lüttkefastnacht. Da besucht er mit Kinderprinzenpaar und Gefolge die Arnsberger Kindergärten und verteilt Bonbons an

die kleinen zünftigen Indianer, Cowboys, die allerliebsten Rotkäppchen, Tanzmariechen, gestiefelte Kater und was es so alles gibt. Und zu Hause erzählen die Kleinen dann voller Eifer davon: „Onkel Karneval war da!“

Ja, und Altweiberfastnacht? Die Altwei-, die Damen haben an diesem Tage ihre eigene Freiheit. Sie machen sich selbständig, was bei den Hausfrauen zumeist in der Vorbereitung schon einen Tag vorher beginnt: „Kriegt euch heute mal selbsters was aus'm Schrank. Ich cheh getz ersma nach'm Frisör hin!“ Alte und neue Arnsbergerinnen „verbrüderm sich schwesterlich“ und hauen in Büros und Lokalen quietschend und ausgelassen auf die Pauke.

### Kölle Alaaf Arnsberg Mäntaul

Köln, das weit mehr Narren hat, als Arnsberg, begann nach jahrelanger Pause mit der Fastnachtei wieder im Jahre 1823 und feiert daher nun das „Hundertfünfzigjährige!“ Man kann sich von dort sogar einen Fastnachts-Orden kommen lassen. Das Festabzeichen kostet 2,- DM, ein Erinnerungssorden 10,- DM und ein Jubiläumsorden 100,- DM. Und es gibt ein „Drei-Silber-Medaillen-Set“ für 60,- DM. Alles „zur Gewißheit, daß ... der Rosenmontagszug 1973 ... zur Freude aller ... erfolgreich durch Kölns Straßen ziehen kann.“

Arnsberg, das weniger Narren hat — (aber es hat!) — begann damals schon gleich wieder nach der „Hessischen Zeit“ (1802-1816) unmittelbar wieder fastnachtslich zu krabbeln und ab 1818 umherzuziehen. Es zieht auch heute noch! Ohne Ordenverkauf! Hermann Streiter, der Umzugsleiter der KLAKAG, hat seine liebe Not, das vom Umzug zu finanzieren, was heute ohne Geld nicht mehr gemacht wird oder zu haben ist. Der bescheidene Obolus der Stadt ist — zwar gut gemeint, aber — nur eine milde Gabe im Umzugsklingelbeutel. Hermann muß rechnen und rechnen ...

Die KLAKAG (es gibt nur eine kleine Schützenhalle und daher kaum kostendeckende Veranstaltungseinnahmen), wie gesagt, die KLAKAG ist eine arme Tante! Sie müßte einen reichen Onkel haben! Denn: Ein Onkel, der was mitbringt ist besser, als eine Tante, die bloß Klavier spielt (Busch). Der Onkel könnte es ja auch überweisen. Alle Sparkassen und Banken freuen sich, wenn sie der KLAKAG für den Umzug etwas schreiben sollen, zumal es uns ja wieder zugute kommt: Den Kindern! Unsern Kindern. — Vor 5 Jahren sagte die kleine Petra zu ihrem Papa, der gerade Prinz Karneval war: „Papal Du bist nun Tollität und Mama ist Tollitüte! Wenn jetzt Fastnacht vorbei ist, heißen wir dann wieder Hölscher?“ —

Es gibt manche schöne Erinnerungen. Fastnachtstage sollten keine „Fastnachtsstage“ sein! Auch wenn man nicht (mehr) aktiv dabei ist. Etwas mehr Platz im Gesicht ...

## Veranstaltungen Theater

(Sauerlandtheater)

Sonntag, 18. 3. 1973, 20.00 Uhr  
„Der glorreiche Augenblick/Te deum“  
Dienstag, 20. 3. 1973, 20.00 Uhr  
„Simone, der Hummer und die Ölsardine“

Dienstag, 27. 3. 1973, 20.00 Uhr  
„Die Räuber“

Mittwoch, 28. 3. 1973, 19.30 Uhr  
„Der Vogelhändler“

Freitag, 30. 3. 1973, 20.00 Uhr  
„Gemischtes Doppel“

(Jugendtheater)

Montag, 12. 3. 1973, 19.30 Uhr  
„Woyzeck“

Montag, 26. 3. 1973, 19.30 Uhr  
„Die Räuber“

Samstag, 31. 3. 1973, 19.30 Uhr  
„Unsere kleine Stadt“

## Volkshochschule Fortbildung

Vortrag:

Mittwoch, 14. 3. 1973, 20.00 Uhr  
Altes Rathaus  
„Gnade für einen Mörder“?

Wochenendseminare

10./11. 3. 1973

„Unsere schottischen Freunde“

23./25. 3. 1973

„Von der Schönheit der Bauformen - Spielarten des Barock in Franken, Altbayern und Schwaben“

31. 3./1. 4. 1973

„Unter Nataschas Fittchen - Moskau - Sagorsk - Leningrad“

## Vereinskalender

Evangelische Akademie Arnsberg e. V.

Mittwoch, 21. März 1973, 20.00 Uhr  
Sauerlandmuseum  
Prof. Dr. Günter Klein, Münster:  
„Jesus von Nazareth - Vorbild oder Herr?“

Herr Prof. Dr. Klein ist Professor für Neues Testament an der Universität Münster. Er wird ausgehen von der Problematik, die Rudolf Augstein in seinem bekannten Buch darstellt und die auch Helmut Kober (s. u.) vertritt: Es herrscht in der Kirche selbst eine tiefe Unsicherheit darüber, woran sich der Glaube zu orientieren hat: am historischen Jesus oder am Auferstandenen. Prof. Klein wird dabei Positionen aufzeigen, die die falsche Alternative Glaube oder Wissen hinter sich lassen. Seine Beiträge in der Fernsehdiskussion mit Augstein haben ihn als einen profilierten Theologen bestätigt. Die Reihe wird im 2. Halbjahr 1973 fortgesetzt.

Im Monat Februar sprach bereits Herr Helmut Kober, Dortmund über das Thema: „Jesus von Nazareth - Sein Leben und seine Bedeutung aus der Sicht eines atheistischen Humanisten“ Herr Kober ist Geschäftsführer und Sprecher der Freireligiösen Landesgemeinde NRW. In seinem Vortrag wurde die Meinung vertreten, daß Jesus religiös wie auch historisch eine sehr umstrittene Person ist. Weiterhin wurde u. a. folgende Fragen behandelt: War Jesus „Gottes Sohn“? War er ein Sozialrevolutionär oder ein frommer, gesetzestreuender Jude? Hat es eine „Auferstehung“ im religiösen oder medizinischen Sinne gegeben? „Christen und Atheisten sollten sich ihrer Verantwortung bewußt sein und gemeinsam, trotz unüberbrückbarer weltanschaulicher Gegensätze, ein besseres Diesseits gestalten.“ (Kober)

Sonnabend, 24. März 1973, 17.00 Uhr  
III. Kirchenmusikalische Reihe  
Evangelische Kantorei Arnsberg:

Geistliche Musik zur Passion  
Leitung: Kantor Günter Schreiber

### IV. Pädagogische Reihe

Oberthema: Reifezeit - Krisenzeit  
Mittwoch, 14. März 1973, 20.00 Uhr  
Erwachsenwerden ist schwer -

Die Krise der Reifung (Teil 1)  
Gemeindehaus an der Jahnstraße  
Mittwoch, 28. März 1973, 20.00 Uhr  
Erwachsenwerden ist schwer -

Die Krise der Reifung (2. Teil)  
Gemeindehaus an der Erlöserkirche

Diese Veranstaltungen sollen in Seminarform durchgeführt werden und besonders die Eltern unserer diesjährigen Konfirmanden ansprechen. Darüberhinaus ist jeder Interessierte herzlich willkommen.

### V. Evangelischer Männerverein

Freitag, 2. März 1973, 20.00 Uhr  
im Martin-Luther-Haus in der Jahnstr.  
Ethik der Folgen

Die Referenten werden jeweils in der Tagespresse bekanntgegeben.

### VI. CVJM - Filmclub

22. März 1973, 19.30 Uhr  
im Jugendheim in der Jahnstraße:  
Adel verpflichtet

### KKV Arnsberg

Gemeinschaft der Katholiken in Wirtschaft und Verwaltung  
Samstag, 10. März 1973, 19.45 Uhr

am offenen Kamin in der SGV-Hütte mit Feuerzangenbowle

Donnerstag, 22. März 1973

Der Einzelhandel als Wirtschaftsfaktor  
Referent: Dipl.-Kaufmann Heinz Friedrich Thoben, Geschäftsführer des Einzelhandelsverbandes, Kreisvereinigungs Arnsberg

### Kneipp-Verein Arnsberg

Im Kneipp-Verein Arnsberg spricht im Sauerlandmuseum Freitag, 16. März um 20.00 Uhr Herr Professor Dr. Schomburg/Hannover über das Thema „Die Angst und ihre Überwindung“

Am Dienstag, 27. März findet - wie vorstehend - ein Vortrag der Velede-Heilmittelbetriebe/Schwäbisch-Gmünd statt über das Thema „Umweltverschmutzung und Umweltschutz“.

Eintritt frei - Gäste willkommen.

### Arnsberger Musikschule Prof. Kober

Anmeldung unter Telefon 1 26 41

### Stenographenverein

27. und 28. März 1973

Vereinswettbewerb  
Stenography und Maschinenschnellschreiben in der Marienschule sowie im alten Rathaus. Näheres wird in der Tageszeitung bekanntgegeben.

### KLAKAG

1. 3. 1973, vormittags  
Besuch der Arnsberger Kindergärten mit Kinderprinzenpaar und Gefolge  
14.00 Uhr

Großer Kinderumzug ab Alter Markt anschließend Kinderkarneval in der kleinen Schützenhalle  
20.00 Uhr

Weiberfastnacht in der kleinen Schützenhalle mit der Werдите-Combo

4. 3. 1973, 14.30 Uhr

Umzug ab Kreisverwaltung

5. 3. 1973, 11.11 Uhr

Frühschoppen für alle Arnsberger Bürger im Gasthof „Zur Börse“  
20.11 Uhr

Große Karnevalfeier in der kleinen Schützenhalle

„Helau am Rosenmontag“

Eintrittskarten für die Kinderkarnevalfeier sowie für die Abendveranstaltung „Weiberfastnacht“ sind beim Verkehrsverein zu erhalten.

# Reisen'73

20. - 23. 4.

## Saisoneröffnungsfahrt über Ostern 4 Tage Niederndorf/Tirol DM 89

Übern. mit Frühstück, Heimatabend, Rundfahrten

### Urlaubs- und Ferienfahrten:

Ab Mitte Mai bis Ende September alle 14 Tage nach:

**Niederndorf/Tirol**  
Eilmau/Tirol  
Going/Tirol  
St. Johann in Tirol

**Ried/Zillertal**  
Uderns/Zillertal  
Zell a. Ziller/Zillertal  
Mayrhofen/Zillertal

**Salzburger Land:**  
Lofer  
Zell am See  
Kaprun  
Fusch  
Piesendorf  
Mittersill

Preisbeispiel:  
15 Tage Niederndorf/Tirol  
Übern. m. Frühstück ab DM 199

10. - 24. 4. / 30. 9. - 14. 10.  
**Liret de Mar und Callela / Spanien** Vollpension DM 448

20. - 29. 5. / 16. - 23. 6.  
**Vierwaldstätter See**  
Halbpension ab DM 330

16. - 30. 6. / 9. - 22. 9.  
**14 Tage Riccione und Cattolica,**  
Vollpension ab DM 498

15. - 29. 6.  
**Attersee/Österreich**  
Übern. m. Frühstück ab DM 285

Juni, Juli, August  
**Berchtesgaden-Oberau**  
Vollpension ab DM 299

17. 6. - 29. 7. jeden Sonntag  
**8 Tage Scheveningen**  
Übern. m. Frühstück DM 175

April, Mai, Juni, Juli, September  
**Malcesine, Riva, Torbole am Gardasee**  
Vollpension 9 Tage, ab DM 269

### Städte und Länder in Europa:

10.-14. 4./26.-30. 5./8.-12. 10.  
**5 Tage Paris** DM 158

28. 4. - 1. 5.  
**4 Tage Malmö** DM 228

28. 4. - 1. 5.  
**4 Tage Berlin** DM 135

28. 4. - 1. 5.  
**4 Tage London** DM 258

5. - 6. Mai  
**Tulpenblüte Holland** DM 69

11.-14. 5./25.-28. 5./31. 8.-3. 9.  
**Kleine Kreuzfahrt nach Oslo**  
DM 284

31. 5.-3. 6./21.-24. 6./27.-30. 9.  
**4 Tage Göteborg** DM 245

8.-11. 6./29. 6.-2. 7.  
**Vierländer-Rundfahrt**  
Österreich-Lichtenstein-Schweiz-Deutschland DM 172

9. - 11. 6. / 13. - 15. 7.  
**Hamburg - Heigoland** DM 99

30. 6. - 2. 7.  
**3 Tage Goslar/Harz** DM 108

5. - 19. 7.  
**Große Skandinavien-Rundreise**  
Norwegen-Schweden-Lappland-Finnland-Polarkreis DM 1098

11. - 17. 8.  
**7 Tage Stockholm** DM 362

21. - 26. 8.  
**Große Queralpenfahrt** DM 298

24. 9. - 3. 10.  
**10 Tage durch Frankreich** DM 495

5. - 13. 10.  
**Wien-Budapest-Puszta** DM 468

8. - 14. 10.  
**7 Tage Prag** DM 275

Bitte, beachten Sie bei Preisvergleichen, daß unsere Fahrten überwiegend Halb- bzw. Vollpension enthalten.

Bitte, fordern Sie das ausführliche Reiseprogramm an.



## Reisedienst Henneke Arnsberg

Telefon 34 30

### Anmeldungen/Prospekte:

**Reisebüro Vollmer**  
Bahnhofstr. 4, Tel. 10599 u. 12222

**Reisebüro Luig**  
Steinweg 10, Tel. 3320  
Bahnhofstr./Ecke Rumberger Str.

### Helau beim SGVau

Der SGV vertauscht am Samstag, dem 3. 3. 1973, 20.11 Uhr im Norbertusaal Wanderschuhe mit Tanzschuhen. Für Unterhaltung ist gesorgt, es spielt die Reiter-Combo aus den „Vereinigten Staaten“.

### Schwimmverein AEGIR e. V.

Traditioneller Kostümball mit Prinzenpaar im Kurhotel Klosterberg am 3. März 1973 um 20.00 Uhr

## Badezeiten

**Sonntag**  
9.00 Uhr - 12.00 Uhr Familienbad

**Montag**  
10.30 Uhr - 13.15 Uhr Schulschwimmen  
13.15 Uhr - 19.00 Uhr Familienbad  
19.00 Uhr - 21.00 Uhr Vereine

**Dienstag**  
6.30 Uhr - 9.00 Uhr Familienbad  
9.00 Uhr - 10.00 Uhr Damen  
10.00 Uhr - 13.00 Uhr Schulschwimmen  
13.00 Uhr - 19.00 Uhr Familienbad  
19.00 Uhr - 21.00 Uhr Vereine

**Mittwoch**  
6.30 Uhr - 7.45 Uhr Familienbad  
7.45 Uhr - 9.00 Uhr Schulschwimmen  
9.00 Uhr - 10.00 Uhr Schulschwimmen und Damen

10.00 Uhr - 13.00 Uhr Schulschwimmen und Familienbad  
13.00 Uhr - 17.00 Uhr Familienbad  
17.00 Uhr - 21.00 Uhr Vereine

**Donnerstag**  
6.30 Uhr - 7.45 Uhr Familienbad  
7.45 Uhr - 9.00 Uhr Schulschwimmen und Familienbad

9.00 Uhr - 12.15 Uhr Schulschwimmen und Familienbad  
12.15 Uhr - 13.00 Uhr Familienbad

13.00 Uhr - 14.00 Uhr Belg. Streitkräfte  
14.00 Uhr - 17.00 Uhr Familienbad  
17.00 Uhr - 18.30 Uhr Versehrten-sport-gemeinschaft  
18.30 Uhr - 20.00 Uhr Vereine

20.00 Uhr - 21.00 Uhr Vereine

**Freitag**  
6.30 Uhr - 7.45 Uhr Familienbad  
7.45 Uhr - 13.00 Uhr Schulschwimmen  
13.00 Uhr - 14.00 Uhr Familienbad  
14.00 Uhr - 15.00 Uhr Damen  
15.00 Uhr - 21.00 Uhr Familienbad

**Samstag**  
7.00 Uhr - 7.45 Uhr Familienbad  
7.45 Uhr - 10.00 Uhr Schulschwimmen und Familienbad

10.00 Uhr - 18.00 Uhr Familienbad

Badedauer 1 Stunde. Kinder unter 14 Jahren dürfen nur bis 17.00 Uhr baden. Während der Ferien stehen auch die Schulschwimmstunden der Bevölkerung als Familienbad zur Verfügung.

### Badezeiten für Saunabäder

Badedauer 2 Stunden

Montag	12-21 Uhr	Herren
Dienstag	12-21 Uhr	Herren
Mittwoch	10-21 Uhr	Damen
Donnerstag	9-21 Uhr	Damen
Freitag	10-21 Uhr	Herren
Samstag	7-18 Uhr	Herren

**Saunabad**  
Erwachsene 4,50 DM  
Fünferkarte 20,- DM  
Jugendliche pp. 4,- DM  
Fünferkarte 17,50 DM

**Wannenbad**  
Einzelkarte 1,50 DM  
Zehnerkarte 12,- DM

**Badepreise Schwimmbad**  
Erwachsene Einzelkarte 1,30 DM  
Erwachsene Zehnerkarte 10,- DM  
Jugendliche unter 16 Jahren, Schüler, Lehrlinge, Studenten, Wehrpflichtige Soldaten  
Einzelkarte 0,50 DM  
Zehnerkarte 4,- DM

**Badezeiten f. Wannen- u. Brausebäder**

	45 Min.	30 Min.
Montag	14-21 Uhr	14-21 Uhr
Dienstag	14-21 Uhr	14-21 Uhr
Mittwoch	14-21 Uhr	14-21 Uhr
Donnerstag	14-21 Uhr	14-21 Uhr
Freitag	10-19 Uhr	10-19 Uhr
Samstag	7-18 Uhr	7-18 Uhr

### Brausebad

Einzelkarte 0,70 DM  
Zehnerkarte 5,- DM

### Knippverein Arnsberg

Öffnungszeiten der Sauna im Storchennest, mittwochs und freitags von 13-19 Uhr für Herren und donnerstags von 13-19 Uhr für Damen.

## Ärztl. Sonntagsdienst

3. Dr. Radler, Gartenstraße 32  
Telefon 1 08 17
- Dr. Lawrenz, Königstraße 16  
Telefon 37 73
3. Dr. Kolpatzik, Henzestraße 21  
Telefon 1 23 02  
Dr. Eickhoff, Alter Markt 7  
Telefon 38 10
3. Dr. Förster, Bahnhofstraße 3  
Telefon 1 06 54  
Dr. Schulze, Johannisstraße 25  
Telefon 49 93
3. Dr. Demmel, Twiete 5  
Telefon 34 05  
Dr. Evers, Königstraße 26  
Telefon 42 45  
Dr. Althaus, Brückenplatz 13  
Telefon 1 05 26

## Zahnärzte

4. 3. Dr. Drees, Johannisstraße 2  
Telefon 1 06 76  
(Fortsetzung auf Seite 7)

# Kluge Leute halten einen Kredit für eine selbstverständliche Sache. Und Sie?

Sie haben doch auch Wünsche.  
Dann erfüllen Sie sich die doch einfach!

## Sparkasse Arnsberg

Beispiel:  
Darlehenssumme DM 4000,-  
Kosten DM 560,-  
Rückzahlung:  
24 Monatsraten zu je DM 190,-



# Der neue Tebo-Markt bietet an:

## GLASSCHLIMBACH

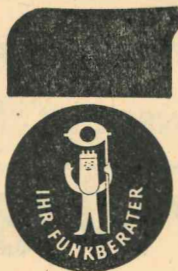
Hansastraße 7 u. Alter Markt 1 - Ecke Apostelstraße

- |                                 |          |                                       |           |
|---------------------------------|----------|---------------------------------------|-----------|
| ● Badezimmer-Garnituren         | ab 25,00 | ● Berber-Brücken                      | ab 120,00 |
| ● Bettumrandungen               | ab 70,00 | ● Wachstuch-Tischdecken               | ab 4,90   |
| ● Badewannen- und Duscheinlagen | ab 19,00 | ● Glasmalereien in verschied. Motiven | ab 35,00  |

Äußerst preiswerte Angebote in **Teppichböden** ab 19,50 DM

Vergleichen und überzeugen Sie sich von der Preiswürdigkeit und Qualität unserer Angebote

# Was ist tele-leasing



Kostenlos und unverbindlich erhalten Sie unser Informationsblatt „Jetzt Farbfernsehen mit 100% Sicherheit“.

1. Sie kaufen nicht, sondern mieten mit dem Recht, jederzeit das Gerät zu kaufen. Die bezahlten Mietgebühren werden auf den Kaufpreis angerechnet.
2. Sie haben freie Wahl unter modernen Fernseh-Modellen, die in harten Tests geringste Reparaturanfälligkeit gezeigt haben.
3. Sie haben Anspruch auf ein ständig empfangsbereites Farbfernsehgerät. Das volle Reparatur-Risiko tragen wir während der Leasing-Dauer. D. h. für Reparaturen zahlen Sie keinen Pfennig – auch nicht für den Ersatz der 1000-Mark-Farbbildröhre.

**Leasing – die reine Fernseh-Freude**

sichern Sie sich – je nach der von Ihnen gewählten Leistungs-kategorie – mit einer Monatsmiete von

49,50 60,- 70,- 80,- 90,-

## Radio Buchardt

ARNSBERG

Telefon (0 29 31) 1 07 31

Gutenbergplatz und Alter Markt

## Wildleder-Hüte

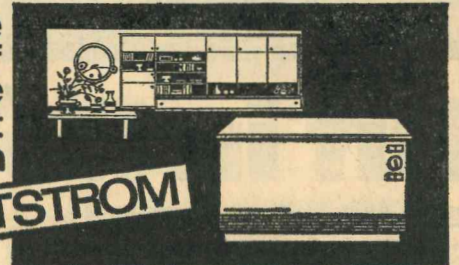
für Herren 35,00 **29,50**

## Leder-LIEBALD

Arnsberg, Bahnhofstraße 25

Wärme auf bequeme Art durch

**NACHTSTROM**



aus dem **Elektrohaus**

Arnsberg **Burmam** An der Feldmühle Ruf 1 05 64

## Wir halten Preise stabil:

**Sport-Sakkos** 128,-  
Tweeds und Flanell

**Trevira Garantie-Hosen** 49<sup>50</sup>

**Sporthemden** 15,-  
farbige Streifen

**Pullunder** 19<sup>90</sup>  
vollwaschbar

Damen-, Herren-, Kinder-Kleidung

KLEIDUNG VON **TRUERNIT** FORMAT u. GÜTE

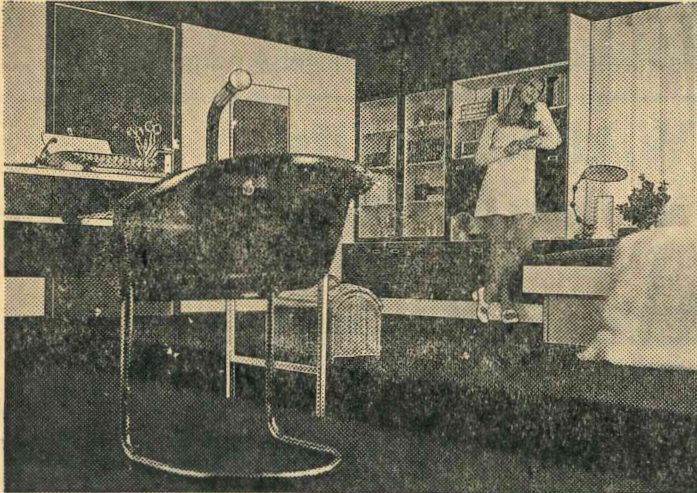
# Beste Service, beste Beratung

## Herrenausstatter

# N. Brüggemeier

Arnsberg Brückenplatz 16 Telefon 1 06 74

### MUSTERRING heißt wählen können



## Hit in Rouge

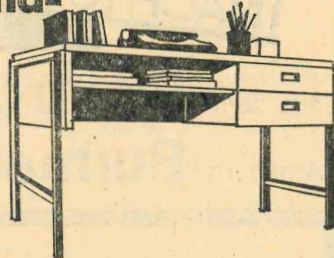
aus unserer Jugend-  
Starparade

Cindy 1972! Ein brandheier Tip – und ein sehr vernünftiger dazu. So kostet diese chice, 195 cm hohe Schrankwand in Lack weiß mit roten Fronten **958,-** komplett nur

diese Liege mit Bettkasten im Sockel, Springauf-Beschlag und Federholz-Gesundheitsrahmen nur **305,-** jede Konsole nur **114,-**

Und Kleider-Wäsche-Schränke gibt's bereits für **293,-**

Es hat schon seinen Grund, daß Cindy so beliebt ist.



Cindy-Schreibtisch, 114x60 cm groß, mit Stahlrohr-Gestell, 2 Schubkästen, Zwischenfach und Buchnische auf der Rückseite: 229,- DM.

Zu gleichen Preisen können Sie die Fronten auch in weißem, schwarzem, sahara-farbigem Lack und in Rsterfolie haben.

Mit Musterring lösen wir Ihre Wohnprobleme – alle!

 **musterring**

MUSTERRING  
  
international

# EBERT

MUSTERRING-EINRICHTUNGSHAUS  
ARNSBERG, BAHNHOFSTRASSE 62

## Lederbekleidung

in großer Auswahl direkt vom Hersteller

## Basler Ledermoden

577 Arnsberg, Westf, Ehmsenstr. 76 (Hasenwinkel) Telefon 48 48

KEIN FARBANSTRICH  
KEIN VERZIEHEN  
DICHTES SCHLIESSEN  
LEICHTES ÖFFNEN  
MÜHELOSE REINIGUNG  
LANGE LEBENSDAUER

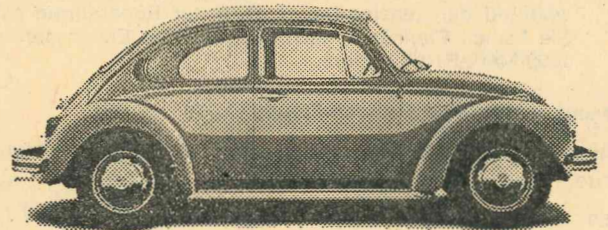
BIETEN  
ALU-FENSTER + TÜREN  
VON **FINKE**  
TÜREN AB DM 400 + MWST



METALLBAU RAINER FINKE

ARNSBERG · RUHRSTR. 27a

## Der VW 1303. Mit dem neuen Kfer kommt kein Kfer mit.



## Ludwig Jost KG

VW-Vertragswerkstatt

577 ARNSBERG

Bahnhofstraße 75/77

Telefon 1 04 07



Probieren Sie den  
pädagogisch richtigen  
Schulfüller  
**Pelikano**  
mit der Schönschreib-Feder  
**A für Anfänger**

unverbindlich in Ihrem Fachgeschäft  
für Schul- und Bürobedarf

**Walter Röhrig**  
BÜROMASCHINENMECH.-MEISTER

Arnsberg **Gutenbergplatz 58**  
Fotokopien sofort zum Mitnehmen

Schmücken Sie zum Frühjahr Ihr Heim!

**Orient-Teppichhaus Saghari**  
(Fachgeschäft für nur echte Orient)

**Teppiche · Brücken · Läufer**  
in großer Auswahl  
zu günstigen Preisen

Arnsberg, Ruhrstraße 13, an der B 7



Koffer  
Lederwaren  
Schirme  
preiswert  
und gut



Arnsberg Promenade 2

Bier-, Wein-  
und Spirituosen-  
Großhandlung

**Josef Korte**

INH. WILLI KORTE  
Arnsberg - Ruf 35 03

beliefert Sie mit:

VELTINS  
PILSENER



DORTMUNDER  
ACTIEN-BIER



DORTMUNDER  
THIER-BRÄU



WICKÜLER  
DIÄT-PILS



Fachinger-  
Heilwasser,  
Natarsprudel  
und Limonaden  
Markenspirituosen  
und Qualitätsweine

**Fit werden,  
fit bleiben-  
durch ok Sauna,  
die Preiswerte**



Einbau-Saunen  
in 6 Rastermaßen  
auch zur Selbstmontage.

Saunen nach Maß,  
auch für gewerbliche Anlagen.

Zubehör:  
Sauna-Ofen in Edelstahl oder Keramik,  
Sauna-Steuergeräte,  
Hygrometer, Thermometer,  
Tauchbecken, Ruhebänke u. a.

Schwimmbadausrüstungen

Vertrieb und Einbau:

**EL-HEI**

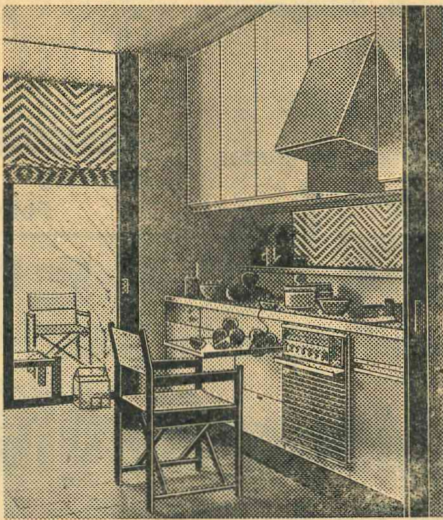
Hermann Riese  
Arnsberg

Bahnhofstr. 43, Ruf 49 02  
Ausstellungsraum:  
Ecke Henze - Bahnhofstr.

## Lassen Sie sich von uns verwöhnen. Mit Poggenpohl.

Poggenpohl ist das Küchenprogramm, das Sie verwöhnt. Ausgezeichnet mit der Goldmedaille für rationelle Küchenplanung und dem Prädikat 'Gute Form' für muster-gültiges Design.  
Bitte besuchen Sie unsere Ausstellung. Wir beraten Sie gern.

**POGGENPOHL**  
KÜCHEN



**MÖBEL Krause**

577 Arnsberg

Am Bahnhof

Ruf 107 09



Ein Hauch von Frühling  
weht durch unsere  
liebenswerte

## NEUE MODE

Überzeugen Sie sich davon  
durch einen unverbindlichen  
Besuch

bei

**Pluth**  
MASCHEN-MODE  
Arnsberg, Bahnhofstr. 9, Tel. 121 09

... und an den Fastnachtstagen zur

## Fuß-Stube Heinrich

bei der Schützenhalle

Zigeunerschnitzel, Jägerwurst  
Brathähnchen, Bratwurst, Schaschlik

Ruf 1 25 05

## FRANZ HELLMICH

hier werden

### Wünsche Wirklichkeit!

In unserem modernen Teppichboden-Studio  
erleben Sie auf einem Blick

mehrere hundert Muster

## TEPPICHBÖDEN

- für jede Geschmacksrichtung
- für jeden Verwendungsbereich
- klar und übersichtlich
- im Zeichen der Zeit

Wir liefern:

Klebstoffe, Spanplatten, Spachtelmassen  
Kunststoff-Profile, Werkzeuge.  
Verlegung sämtlicher Bodenbeläge

TAPETEN - FARBEN - BODENBELÄGE

## FRANZ HELLMICH

ARNSBERG, Bahnhofstraße 60, Telefon 1 23 27

## AMEROPA

MIT DER BUNDESBahn

Ferien auf  
dem Bauernhof -  
\* der ideale  
Familienurlaub  
bei Ameropa besonders günstig

Beratung und Buchung:

### REISEBÜRO KLAUS LUIG

ARNSBERG, Steinweg 10

# An den Karnevalstagen fröhliches Treiben im HOTEL MENGE

Ruhrstraße

Zum Dämmerstücken  
erstklassige Küchen-Spezialitäten

Karnevalssonntag auch geöffnet

Dortmunder Kronen Bier - Veltins Pilsener

## Balkenohl-Reisen

**Osterferien:** 11 Tage Pisa - Rom - Venedig  
6. - 16. April incl. Halbpension 468,- DM

**Zur Tulpenblüte nach Holland**  
22. April Ostern, Amsterdam - Keukenhof  
Fahrpreis 25,- DM

28. April Keukenhof - Blumenkorso  
Fahrpreis 25,- DM

**Große Tulpenfahrt** 12. und 13. Mai (Muttertag)  
Amsterdam - Volendam - Lisse - Keukenhof -  
Scheveningen.  
Fahrpreis incl. Halbpension 70,- DM

**Kühlungsfahrten:**  
19. + 6. Mai Ins Alte Land.  
Fahrpreis incl. Übernachtung 57,- DM  
19. + 20. Mai Harz - Goslar - Okertal - Torfhaus.  
Fahrpreis incl. Übernachtung 56,- DM

**Sommer-Urlaubsfahrten** Attersee - Salzburger Land  
7. - 14. Juli 8 Tage incl. Halbp. 309,- DM  
21. - 28. Juli 22 Tage incl. Halbp. 583,- DM

Dänemark - Schweden  
2. - 8. August Fahrpreis incl. Halbp. 447,- DM

Reutte - Tirol  
25. Aug. - 3. Sept. 10 Tage incl. Halbp. 357,- DM  
8. - 17. September 24 Tage incl. Halbp. 693,50 DM

Weitere Urlaubs- u. Kurzreisen im Fahrten-Prospekt.  
Bitte anfordern.

5771 Arnsberg-Niedereimer Tel. (0 29 31) 61 61



**Rudolf Schulte**

**Arnsberg**

Bahnhofstraße 60

Telefon 1 21 82

## Bekanntmachungen

### Ratssitzungen

1. 3. Bauausschußsitzung
6. 3. Sparkassenratssitzung
8. 3. Sportausschußsitzung
12. 3. Werksausschußsitzung
14. 3. Hauptausschußsitzung
15. 3. Bauausschußsitzung
20. 3. Finanzausschußsitzung
21. 3. Ratssitzung

### LEBENDIGES WISSEN

#### Stauseen können Erdbeben verursachen

Staumauern errichtet man grundsätzlich nur in Gegenden, die als „erdbebensicher“ gelten, das heißt, dort jahrzehntlang kein Erdbeben mehr aufgetreten sein dürfte. Um so erstaunter war man dann allerdings, als sich in einigen Fällen von Großstauseen hinterher die Erdbeben in ungeahnter Weise häuften. Es kam zwar nicht zu Brüchen der Staumauer, aber der Herd der Erdbeben lag immer unter dem Stausee. Die Erdkruste ist ja noch immer nicht „tot“. Sie unterliegt ständigen Kräften- und Spannungsveränderungen, die sich dann in Bewegungen und Verschiebungen auslösen, was wir schließlich als Erdbebenwellen wahrnehmen. Man vermutet, daß die durch die Wassermassen eines Stausees hinzukommende zusätzliche Belastung zur Auslösung bereits aufgestauter Bebenenergie führen. Die Bebenentlastung nimmt dann im Lauf der Zeit wieder ab, wenn durch die Verschiebungen ein neuer Gleichgewichtszustand erreicht wurde.

- (Fortsetzung von Seite 2)
- Dr. Klein, Ehmstraße 85  
Telefon 1 04 99
  - Dr. Kurte, Gutenbergplatz 47  
Telefon 1 24 64
  - 25. 3. Dr. Lammert, Rumbecker Str.  
Telefon 63 85

- Gerhard Paleschke, Ehmstraße 94
- Georg Schimansky, Rosenberger Str.
- Klemens Anton, Wennigloh
- Udo Drepper, Uentrop
- Friedrich Kelle, Niedereimer
- Ewald Niehues-Schierenberg, Flurstr.
- Friedrich Hallmann, Kampweg 2
- Tome Taseski, Gutenbergplatz 40
- Wolfgang Wagner, Kolpingstraße 50a
- Peter Greve, Triftstraße 37
- Dr. med. Bömer, Ringstraße 83

#### Eine Tochter wurde geboren:

- Alfred Hillmer, Altes Feld 20
- Dieter Umlauf, Sunderner Straße 26
- Johannes Raidt, Gartenstraße 30
- Manfred Bösel, Breslauer Straße 15
- Günther Diz, Bruchhausen
- Johannes Wienecke, Bruchhausen

#### Heiraten:

- Antonio Medina, Neheim-Hüsten und Birgit Köhler, Bahnhofstraße 59
- Johannes Burmann, Neheim-Hüsten und Barbara Zimprich, Bahnhofstr.
- Werner Mommertz, Hellefelder Straße und Birgitt Wiesehoff, Uentrop
- Karl-Heinz Hackmeyer, Kampweg 38 und Margaretha Beckmann, Birkenweg 55
- Wolfgang Modry, Herzsclade 4 und Ute Rödiger, Grafenstraße 43
- Georg Schwedler, Waldenburger Str. und Jutta Morhenne, Gutenbergplatz
- Werner Klöer, Am Bahnhof 5 und Brigitte Herrmann, Karstraße 5
- Peter Nies, Hammerweide 4 und Brigitte Koppenhöfer, geb. Gördes, Sonnenweg 14

#### Sterbefälle:

- Frieda Böhm, geb. Janowsky, Ringstraße 114
- Gertraud Wollmeiner, geb. Coen, Weddinghauser Straße 26
- Elise Rojahn, geb. Orth, Henzestraße

## Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

- 1., 6., 11., 16., 21., 26. und 31. 3. 73  
Adler-Apotheke, R. Wentrup, Alter Markt 5, Telefon 22 70
- 2., 7., 12., 17., 22. und 27. 3. 1973  
Engel-Apotheke, H. Förster, Brückenplatz 4, Telefon 1 04 25
- 3., 8., 13., 18., 23. und 28. 3. 1973  
Johannis-Apotheke, Dr. med. Baummeister, Johannisstraße-Ecke Hellefelder Straße, Telefon 45 40
- 4., 9., 14., 19., 24. und 29. 3. 1973  
Rosen-Apotheke, P. Klein, Gutenbergplatz 65, Telefon 1 06 65
- 5., 10., 15., 20., 25. und 30. 3. 1973  
Sonnen-Apotheke, U. Förster, Bahnhofstraße-Ecke Rumbecker Straße, Telefon 1 06 60

## Landesamtsnachrichten

22. 3. 1973 bis 23. 2. 1973

#### Geburten:

#### Ein Sohn wurde geboren:

- Lopes Andrade, Karstraße 1
- Hans Stratmann, Oberer Kampweg 17



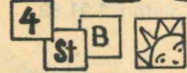
„Laß doch Lieblich, du weißt doch, daß du dann den ganzen Tag schlechte Launa hast.“

# rempex® top-tip

S	I	E	L	E	N	D	
P	L	E	R	N	E	N	



Pädagogisches Spielzeug erhalten Sie in Ihrem Fachgeschäft für Schreibwaren und Bürobedarf.



## CARL SCHMIDT

Inh. Friedh. Hölter

Schreibwaren - Bürobedarf

577 Arnsberg, Westf

Bahnhofstraße 27 - Ruf (0 29 31) 105 75



### ARNSBERGER MUSIKSCHULE

Leitung: Professor J. Kobeck

577 Arnsberg, Westf

Telefon 1 28 41

Sauerstraße 3

Gründliche Ausbildung auf allen Gebieten der Tonkunst, von den ersten Anfängen bis zur künstlerischen Reife.

Instrumentalunterricht.

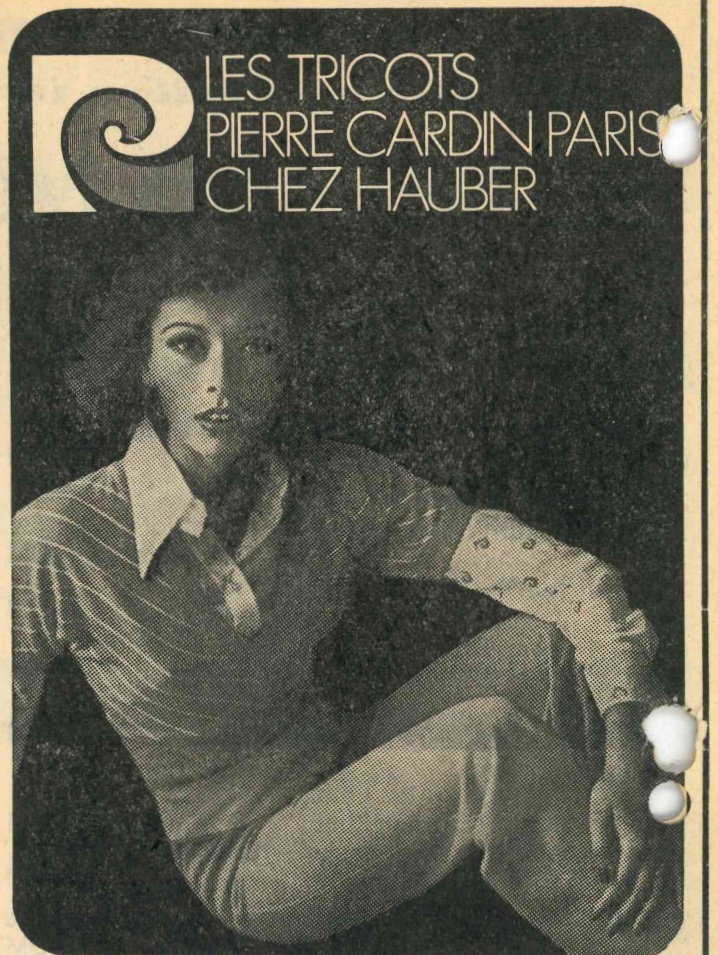
Orchesterschule. Solo- und Chorgesang.

Unterricht in sämtlichen musiktheoretischen Fächern. Vorbereitung für Hochschule und staatliche Musikprüfungen.

Der Unterricht wird von staatlich geprüften Lehrkräften erteilt.

Eintritt in die Schule jederzeit.

Anmeldungen in der Musikschule, Arnsberg, Sauerstraße 3.



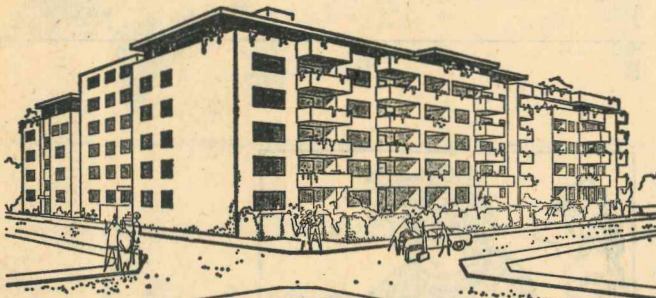
LES TRICOTS  
PIERRE CARDIN PARIS  
CHEZ HAUBER

Ein Modespiel  
das keine Kombinations-Wünsche offenläßt.



IHR MODEHAUS IN ARNSBERG

# KAUF-EIGENTUMSWOHNUNGEN



Arnsberg - Ringlebstr.

Hier entstehen 45 Eigentumswohnungen und 37 Einstellplätze in einer TIEFGARAGE. Sehr gute Innenausstattung der Wohnungen.

ZENTRALHEIZUNG — AUZÜGE — TEPPICHBODEN — ISOLIERGLASSCHEIBEN — FARBIGE FLIESEN NACH WAHL — NATURDEKORTÜREN — ERHÖHTER SCHALLSCHUTZ usw.

2 Zimmer = 50,85 qm bis 69,87 qm = 83 500,- bis 112 500,- DM

3 Zimmer = 86,34 qm bis 91,18 qm = 126 900,- bis 142 300,- DM

4 Zimmer = 98,53 qm und andere = 140 300,- bis 152 700,- DM

## HAUSBAU DAMM KG - 577 ARNSBERG

Hellefelder Straße 11 — Telefon (0 29 31) 19 56 / 57 / 58